



Katedra německého jazyka  
Lehrstuhl für deutsche Sprache

## GUTACHTEN ZUR MASTERARBEIT

Von: **Lucie Staňková**  
Thema der Bachelorarbeit: **Vývoj výuky německého jazyka na českých technických školách po roce 1945 (v Plzeňském kraji)**  
BetreuerIn der Arbeit: **PhDr. Jiří Stočes, Ph.D.**  
ZweitgutachterIn: **Mgr. Julia Wittmann**

1. Beurteilungskriterien	Punkte maximal	Punkte erreicht
<b>1. Logischer Aufbau der Arbeit</b> <i>Leitfragen: Wie ist die Arbeit gegliedert? Ist die Gliederung aus formalen und inhaltlichen Kriterien schlüssig? Wie ist das Verhältnis zwischen theoretischem und praktischem Teil der Arbeit?</i>	10	10
<b>2. Inhalt: Erfassung des Themas, inhaltliche Stringenz</b> <i>Leitfragen: Wurde das gewählte Thema erschöpfend behandelt? Wie wird das gewählte Thema dargestellt? Werden die Forschungsfragen beantwortet? Wird der Inhalt der Arbeit dem Titel gerecht? Ist die Darstellung des gewählten Themas inhaltlich gelungen?</i> <u>[Bestehenskriterium: Bei kleinergleich 5 Punkten ist die Arbeit nicht positiv zu beurteilen.]</u>	20	15
<b>3. Umgang mit der Primär- und Sekundärliteratur</b> <i>Leitfragen: Wird einheitlich und nach allgemein gültigen Normen zitiert? Wurden die wichtigsten Werke der Fachliteratur zum gewählten Thema herangezogen und ausgewertet? Ist der Umfang der herangezogenen Fachliteratur ausreichend? Werden an allen Stellen der Arbeit die eingesehenen Werke der Primär- und Sekundärliteratur verlässlich ausgewiesen? Wird der Nachweis zur Befähigung, eine wissenschaftliche Arbeit zu verfassen, entsprechend der hierfür notwendigen formalen Kriterien erbracht (Auswahl der und Umgang mit den herangezogenen Quellen)? Werden direkte Zitate auch als solche ausgewiesen?</i> <u>[Bestehenskriterium: Arbeiten, in denen nachweislich Quellen nicht ausgewiesen werden (Plagiat), sind in keinem Fall positiv zu beurteilen.]</u>	20	15
<b>4. Sprachbeherrschung und Stil der Arbeit</b> <i>Leitfragen: Wie ist die sprachliche Qualität der Arbeit einzuschätzen? Gibt es Fehler, die das Verständnis der Arbeit wesentlich einschränken? Ist der Stil der Arbeit einer wissenschaftlichen Arbeit angemessen?</i> <u>[Bestehenskriterium: Arbeiten mit einer durchschnittlichen „Fehlerdichte“ (Grammatik, Orthografie) von größergleich 5 Fehlern pro Normseite sind nicht positiv zu beurteilen.]</u>	20	12
<b>5. Fähigkeit zur Argumentation, Darstellung der Ergebnisse</b> <i>Leitfragen: Werden unterschiedliche Positionen zum gewählten Thema sinnvoll und hinreichend erörtert, miteinander abgewogen und verknüpft? Ist die Arbeit eher paraphrasierend oder werden auch eigenständige Leistungen erbracht? Sind die dargestellten Ergebnisse von Relevanz, weisen sie einen Neuigkeitswert (Originalität der Thesen) auf?</i>	20	20

<b>6. Erfüllen der formalen Anforderungen an eine wissenschaftliche Arbeit</b>	<b>10</b>	<b>9</b>
<i>Leitfragen: Entspricht die Arbeit – abgesehen von der Zitierweise – den formalen Anforderungen an eine wissenschaftliche Arbeit (Paginierung, Gliederung, Fußnoten, Anmerkungsapparat, Umgang mit Internetquellen)</i>		
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>81</b>

Notenskala: 100-90 – výborně (1), 89-79 – velmi dobře (2), 78-67 – dobře (3), 66-0 – nevyhovující (4)

## 2. Schriftliches Gutachten (mind. 15 Zeilen)

Die Arbeit beschäftigt sich mit einem sehr wichtigen und hochaktuellen Thema, dazu bringt sie auch sehr interessante Ergebnisse und Argumente. Es ist auch klar, dass die Vorbereitung der Arbeit zeitlich sehr anspruchsvoll war, weil die Mehrheit der Daten nicht veröffentlicht wurde und die Autorin eigentlich alle technischen Mittelschulen im Pilsner Kreis persönlich besuchen musste. Das alles zeugt natürlich auch von der starken Motivation von Frau Staňková für dieses Thema. Nicht zuletzt ist ihre Zusammenarbeit mit der Deutsch-Tschechischen Industrie- und Handelskammer bei einer ganz originellen Nachfrage der in Tschechien tätigen deutschen Unternehmer über ihre Sprachansprüche an die tschechischen Mitarbeiter zu betonen. Die Ergebnisse der Arbeit sind, finde ich, nicht nur interessant, sondern auch sehr inspirativ, z. B. zu einem eventuellen zukünftigen Projekt der angewandten Forschung des Lehrstuhls. Gelobt werden sollen auch die logische Struktur der Arbeit und die gleich in den Text sowie in den Anhang eingereihte übersichtliche Graphiken. Also, das alles finde ich sehr positiv. Aber – und jetzt müssen drei Punkte der Kritik kommen:

- 1) Nach dem Titel der Arbeit sowie ihrer Aufgabenstellung sollte nicht nur die heutige Situation beim Deutschunterricht an der technischen Mittelschulen behandelt werden, sondern auch (und vor allem) ihre Entwicklung seit 1945. Auf diesen historischen Teil ist weniger als eine Seite (S. 17) entfallen. Beim Besprechen der Arbeit habe ich viel mehr Seiten dieses historischen Teils gesehen, die aber dann in der letzten Version fehlen. Ich schätze, dass die Autorin es einfach nicht geschafft hat, diesen Teil zum Schluss zu bringen. Um Klarheit zu schaffen: ich als Historiker kritisiere nicht, dass die Arbeit die Geschichte fast vernachlässigt, auch so ist die Arbeit inhaltlich sehr kompakt, aber es stimmt mit dem Titel nicht überein. Der Titel sollte geändert werden und diese Änderung in der Einführung begründet werden.
- 2) Hinweise zu den Quellen und Literatur sind nicht immer transparent. Bei einigen Angaben wird ein Hinweis vermisst und manchmal ist die Quellenangabe nicht ganz komplett.
- 3) Das sprachliche Niveau der Arbeit kann man höchstens als befriedigend bezeichnen.

Es ist schade, dass diese drei Mängel die sonst inhaltlich sehr gute Arbeit so beeinträchtigen.

### Fragestellung zur Bachelorarbeit (fakultativ):

1. Sehen Sie eine andere Ausnutzung oder Verwendung Ihrer Arbeit bzw. Ihren Ereignissen?

**Die Bachelorarbeit von Frau Staňková wird hiermit mit *velmi dobře* (2) bewertet.**

Name und Unterschrift des Gutachters: PhDr. Jiří Stočes, Ph.D.

Datum: 20. August 2015